

UNIVERSUM

Filmtheater

Das Kinoprogramm 9.1.–15.1.2025



NEU tägl. 21:10 (außer Di), 16:10 (Mi 17:00)
 Viktoria und Amon Maynard sind maßlos reich, sie führen mit ihren Kindern ein fast perfektes Leben. Die Welt liegt ihnen zu Füßen, es gibt kein Risiko. Zum Ausgleich geht Amon zur Jagd, aber er schießt keine Tiere. VENI VIDI VICI ist ein Film über Gewinner und über Verlierer, über uns und die Anderen. Eine bitterböse Politsatire über die Allmacht der Superreichen à la TRIANGLE OF SADNESS.

Universum Kinobetriebs GmbH
 Neue Straße 8
 38100 Braunschweig

Kartenreservierung unter
 0531. 70 22 15-50
Newsletter und Programm unter
www.universum-filmtheater.de

CINEMATHEK: Mi, 15.1., 19:00 in OmU

OMEN

In Kooperation mit daumenkino
 (Hochschule für Bildende Künste Braunschweig)

with the support of the
 MEDIA Programme of the
 European Union



Das Kinoprogramm: 9.1.–15.1.2025

- NEU** **VENI, VIDI, VICI**, tägl. 21:10 (außer Di), 16:10 (Mi 17:00)
- 2.Wo** **NOSFERATU – DER UNTOTE**, tägl. 20:45 (So + Mo in engl. OmU), So auch 11:15
- 3.Wo** **DIE SAAT DES HEILIGEN FEIGENBAUMS**, tägl. 18:00 (außer Mi)
- 3.Wo** **DIE LEISEN UND DIE GROSSEN TÖNE**, tägl. 18:40 (Mo in franz. OmU), 14:05
- 4.Wo** **FREUD - JENSEITS DES GLAUBENS**, tägl. 16:30 (Di in engl. OmU)
- 7.Wo** **THE OUTFUN**, So 11:00, Di 21:00 in engl. OmU
- 8.Wo** **KONKLAVE**, tägl. 14:00
- EXTRA CINEMATHEK: OMEN**, Mi 19:00 in OmU

Eintrittspreise

Montag bis Donnerstag	vor 18:00 Uhr	10,00 € / nach 18:00 Uhr:	10,50 €
Freitag, Samstag, Sonntag	vor 18:00 Uhr	10,50 € / nach 18:00 Uhr:	11,00 €
5er-Karte, übertragbar, auch Freitag–Sonntag			47,00 €
10er-Karte, übertragbar, auch Freitag–Sonntag			92,00 €
Studi-5er-Karte			42,00 €
An Feiertagen gilt der Sonntagspreis. Kinder bis 14 Jahre zahlen 6,00 €.			
Überlängenzuschlag 0,50 bzw. 1 €			
Ermäßigung			
Schüler/Studierende/Erwerbslose/Sozialhilfeempfänger			1,00 €
Ermäßigung BS-Ehrenamtskarte			0,50 €
Fördermitglieder des Internationalen filmfest Braunschweig			0,50 €



VORSCHAU:
 ab 23.1.

DOK AM MONTAG:
 27.1., 19:00



**Zum Gespräch zu Gast: Betriebsrat
 Lars Hirsehorn (VW Braunschweig)
 und Autor Tobi Rosswog**



6.Wo So 11:00, Di 21:00 in engl. OmU
Regie: Nora Fingscheidt, UK/DE 2024, 118 Min., FSK 12. Mit Saoirse Ronan u.a.
 In der Einsamkeit der Orkney-Inseln kämpft eine junge Frau nach Jahren der Alkoholsucht gegen ihre Dämonen: Der neue Film der in Braunschweig geborenen **Regisseurin Nora Fingscheidt** (SYSTEMSPRENGER) ist mächtig, meditativ und magisch zugleich und wird getragen vom entfesselten Spiel von **Saoirse Ronan**.

8.Wo tägl. 14:00
Regie: Edward Berger, US/GB 2024, 121 Min., FSK 6. Mit Ralph Fiennes u.a.
 Der Papst ist unerwartet verstorben. Kardinal Lawrence ist mit der schwierigen Aufgabe betraut, die Wahl des neuen Papstes zu leiten. Mächtige Kardinäle aus aller Welt reisen für das Konklave nach Rom. Es entbrennt ein Spiel der Macht ... Bildgewaltiger und atmosphärischer Thriller von **Erfolgsregisseur Edward Berger** (IM WESTEN NICHTS NEUES).

VORSCHAU: ab 16.1.



Mit Rooney Mara („Carol“, „Verblendung“, „The social Network“)

DOK AM MONTAG:
 20.1., 19:00



Der neue Film von Thomas Riedelsheimer („Rivers and Tides“, „Touch the Sound“)

NEU

tägl.
21:10 (außer Di)
16:10 (Mi 17:00)



Regie: Daniel Hoesl und Julia Niemann, AT 2024, 86 Min., FSK 16. Mit Laurence Rupp, Ursina Lardi, Olivia Goschler, Kyra Kraus u.a. | Bundesstart

Viktoria und Amon Maynard sind maßlos reich, sie führen mit ihren Kindern ein fast perfektes Leben. Die Welt liegt ihnen zu Füßen, es gibt kein Risiko. Zum Ausgleich geht Amon zur Jagd, aber er schießt keine Tiere.

VENI VIDI VICI ist ein Film über Gewinner und über Verlierer, über uns und die Anderen. Eine bitterböse Politsatire über die Allmacht der Superreichen à la TRINAGLE OF SADNESS. „Die schonungslose österreichische Satire nimmt die Superreichen ins Visier und behandelt den Kapitalismus als höchst gefährliches Spiel: Die Regisseure Daniel Hoesl und Julia Niemann treffen einen Nerv mit ihrem unkonventionellen Krimi ... Mit Empörung, nicht mit Empathie, wollen Hoesl und Niemann die Menschen zum Handeln bewegen.“ (Variety)

KURZFILM der Woche



GAME OVER

Regie: Maria-Kristin Nehmeier, DE 2017, 7:38 Min.

Jo und seine Schwester Anna haben eine Leidenschaft: Drohnen-Rennen.

2.Wo
tägl.
20:45
(So + Mo in engl. OmU)
So auch 11:15

Regie: Robert Eggers, US 2024, 133 Min, FSK 16. Mit Lily-Rose Depp, Nicholas Hoult, Bill Skarsgård, Willem Dafoe u.a. NOSFERATU von Robert Eggers (DER LEUCHTTURM) ist eine Geschichte von Obsession, deren alles verzehrende Leidenschaft unvorstellbares Grauen entfacht ... Remake von Friedrich Wilhelm Murnaus Horror-Klassiker „Nosferatu – Eine Symphonie des Grauens“ (1922), über den todbringenden Vampir, der Dracula nachempfunden wurde. „Seine Lust an elaborierten Kamerabewegungen und vor allem einem sehr markanten Sound-Design lebt <Robert Eggers> aufs schönste aus. Alpträumhafte Momente entstehen, gerade wenn Ellens zunehmende Manie, ihre Besessenheit gezeigt wird. In diesen Momenten erinnert diese Dracula-Variante oft eher an einen Exorzisten-Film, mit ganzem Körpereinsatz verkörpert Lily-Rose Depp die vom Gedanken an Orlock überwältigte, die sich nach einem Mann verzehrt, der bald als Wesen zwischen Mensch und Dämon über und in sie kommt.“ (programmokino.de)



CINEMATHEK: Mi, 15.1., 19:00 in OmU



Regie: Baloji, BE/DE/FR/NL/ZA/CD 2023, 92 Min., FSK 12

Koffi ist besessen. Das glaubt zumindest seine Familie, die ihn deshalb Zabolo, Zeichen des Teufels, nennt. Er kehrt nach vielen Jahren erstmals an seinen Geburtsort im Kongo zurück, um sich den Segen der Familie für seine Heirat mit Alice einholen, mit der er in Belgien lebt. Doch die alten Feindseligkeiten sind weiterhin spürbar, einzig seine Schwester Tshala steht dem kollektiven Aberglauben kritisch gegenüber. Koffi will die Gründe für seine Ächtung verstehen und stößt dabei auf ein Familiengeheimnis. Mit seinem vielfach ausgezeichneten Spielfilmdebüt erforscht der Musiker und Filmemacher Baloji eindringlich, wie sehr Aberglauben und Vorurteile

das Schicksal seiner Hauptfiguren beeinflussen. OMEN ist ein Film voller unvergesslicher Bilder, ein unwurfender Beweis für die kreative Energie des aktuellen afrikanischen Kinos.



3.Wo
tägl. 18:00 (außer Mi)
Regie: Mohammad Rasoulof, DE/FR/IR 2024, 167 Min., FSK 16. Mit Missagh Zareh, Soheila Golestani, Mahsa Rostami

Als Iman zum Untersuchungsrichter am Revolutionsgericht in Teheran befördert wird, bricht eine Protestwelle über das Land herein, nachdem eine junge Frau getötet wurde. Seine Töchter Rezvan und Sana sind auf der Seite des Widerstands, seine Frau versucht verzweifelt, die Familie zusammenzuhalten. Und dann verschwindet Imans Dienstwaffe ...

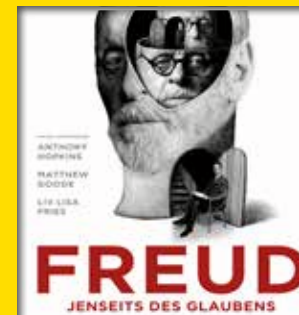
■ Oscar 2025: Kandidat Deutschlands als Bester Internationaler Film.
■ Filmfestspiele von Cannes 2024: Spezialpreis der Jury, Fipresci-Preis, Preis der Ökumenischen Jury u.a.



3.Wo
tägl. 18:40 (Mo in franz. OmU), 14:05

Regie: Emmanuel Courcol, FR 2024, 104 Min., o. A., mit Benjamin Lavernhe, Pierre Lottin

Ein berühmter, reicher Dirigent lernt auf der Suche nach einer Knochenmarkspende seinen Bruder kennen, der in einer Schulküche arbeitet und Posaunist in einem Dorf-Orchester ist. Die beiden könnten unterschiedlicher nicht sein. Nur in einer Sache sind sie sich einig: ihrer Liebe zur Musik. Originelle französische Komödie von Regisseur Emmanuel Courcol voller überraschender Wendungen und schauspielerischer Billanz von Benjamin Lavernhe (BIRNENKUCHEN MIT LAVENDEL) und Pierre Lottin (EIN TRIUMPH).



4.Wo
tägl. 16:30 (Di in engl. OmU)

Regie: Matthew Brown, UK/IE 2023, 109 Min, FSK 12. Mit Anthony Hopkins, Matthew Goode, Liv Lisa Fries London 1939. Der 2. Weltkrieg ist ausgebrochen. Sigmund Freud (Anthony Hopkins) ist mit seiner Tochter Anna (Liv Lisa Fries) vor den Nazis aus Wien geflohen. Wenige Tage vor seinem Tod stattet ein Gelehrter aus Oxford Freud einen Besuch ab: C.S. Lewis (Matthew Goode), der später Weltruhm erlangen wird. An diesem

Tag liefern sich zwei große Denker des 20. Jahrhunderts einen kontroversen Diskurs über Liebe, die Zukunft der Menschheit und den Glauben an Gott.

■ bar
■ safe
■ nitro
absspann

Sie können das *absspann* für Veranstaltungen samt Catering mieten! Bei Interesse: [spann@universum-filmtheater.de">absspann@universum-filmtheater.de](mailto:abs<span style=)